



ifpi Schweiz
Schweizer Landesgruppe der ifpi

representing the
recording industry
worldwide

MEDIENMITTEILUNG

IFPI Schweiz erleichtert die Mitgliederaufnahme und gründet Agentur zur Vermittlung von Tonträgerlizenzen

Zürich, 3. Juni 2015 – Die Generalversammlung von IFPI Schweiz hat eine Statutenänderung beschlossen, wonach auch Startup-Labels und Künstler-Labels eine Mitgliedschaft erwerben und von den Grunddienstleistungen des Verbandes profitieren können. Zudem gründet IFPI Schweiz eine Agentur, welche zwischen Nutzern und Musiklabels Lizenzen für Randnutzungen von Musikaufnahmen vermittelt.

Neue Mitgliedschaftsstruktur

Neu können auch professionelle Hersteller mit kleinem Repertoire Mitglied werden, wozu etwa Eigenlabels von Künstlern gehören oder Musikfirmen, für welche die Labeltätigkeit ein Nebengeschäft ist. Als ausserordentliche Mitglieder erhalten sie für einen reduzierten Jahresbeitrag ab SFr. 150 Zugriff auf wichtige Grunddienstleistungen des Verbandes wie monatliche Marktstatistiken und die Möglichkeit zur Airplay-Überwachung von Einzeltiteln.

Durch die sich stetig entwickelnden digitalen Vertriebs- und Vermarktungsmöglichkeiten hat sich die Landschaft der Musiklabels in den letzten Jahren stark verändert und erweitert. Heute übernehmen vermehrt auch Unternehmen Labelfunktionen, die früher eher im Bereich Booking oder Management tätig waren. Lorenz Haas, Geschäftsführer von IFPI Schweiz: „Mit der neuen Mitgliedschaftskategorie wollen wir der veränderten Produzentenlandschaft gerecht werden. Wir bieten damit Startup- und Künstlerlabels die Möglichkeit, den Verband und einige seiner Grunddienstleistungen für einen geringen Preis kennen zu lernen, bevor sie später den Übertritt zur Vollmitgliedschaft vollziehen.“

Erst vor wenigen Tagen ist dem Verband das profilierte Lausanner Label Two Gentlemen als ordentliches Mitglied beigetreten. Two Gentlemen wurde im Jahr 2000 gegründet und ist die musikalische Heimat zahlreicher Schweizer Künstler wie The Young Gods, Sophie Hunger, Polar und Favez.

Neue Rechteagentur: Audion GmbH

Als neue Dienstleistung wird künftig die Audion GmbH als operativ unabhängige Rechteagentur bestimmte Randnutzungen von Aufnahmen vermitteln und lizenzieren. Im Vordergrund stehen dabei folgende Nutzungsarten:

- Webcasting, Simulcasting und Podcasting für Webradio und Web-TV, soweit die entsprechenden Rechte nicht durch die heimischen Verwertungsgesellschaften lizenziert werden. Dazu gehört u.a. auch die Möglichkeit, per Webradio ins Ausland zu senden oder musikalische Podcasts anzubieten.



ifpi Schweiz
Schweizer Landesgruppe der ifpi

representing the
recording industry
worldwide

- Nicht-privates Kopieren und Überspielen von funktioneller Musik, wie sie bspw. Beschaller für die Hintergrundmusik von Boutiquen oder das Gastgewerbe vornehmen. Ein weiteres Beispiel sind Sport- und Tanzverbände, deren Mitglieder CDs oder Playlists für ihre Sportaktivitäten zusammenstellen.

Bezeichnend für das Tätigkeitsfeld der Audion ist, dass es sich punktuell auf Nischen beschränkt, wo vor allem kleinere und nicht-kommerzielle Nutzer vor der grossen administrativen Herausforderung stehen, die notwendigen Lizenzen von einer Vielzahl von Musiklabels einzuholen. Die Audion deckt hier ein Nutzerbedürfnis ab und ermöglicht den Nutzern die Wahl, die notwendigen Rechte entweder direkt bei den Rechteinhabern zu erwerben oder als Rechtebündel von der Audion.

Mit der Geschäftsführung der Audion wird der Marketingexperte Andreas Gedenk beauftragt. Der 53-jährige verfügt über ein ausgezeichnetes Netzwerk und langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Medienvermarktung (u.a. Managing Director Optimedia, CEO Publimedia).

Kontaktstelle Medien:

IFPI Schweiz
Berninastrasse 53
CH-8057 Zürich
Tel.: +41 43 343 93 30
E-Mail: info@ifpi.ch

Über IFPI Schweiz

IFPI Schweiz ist der Branchenverband der Schweizer Musiklabels. Der nicht-gewinnorientierte Verein bezweckt die Förderung der Musikindustrie im Interesse der Labels, Künstler und Konsumenten. Zu den Aufgaben von IFPI Schweiz zählen insbesondere die Verbesserung der rechtlichen Rahmenbedingungen zum Schutz des Urheberrechts, die Mitgestaltung der Tarife der Verwertungsgesellschaften sowie die der Pirateriebekämpfung. IFPI Schweiz besteht aus 30 kleineren und grösseren Schweizer Musiklabels, die rund 90% zum hiesigen Tonträgermarkt beitragen.

IFPI Schweiz ist Mitglied der International Federation of the Phonographic Industry (IFPI), dem Weltverband der Phonindustrie mit 1'300 Mitgliedern in 66 Ländern.